



Clubnachrichten

Aus dem Vorstand

Generalversammlung 2017 am Freitag 27. Januar

Die Generalversammlung findet um 19:00 Uhr im Zwinglihaus in Grenchen statt. Jede und jeder hat bereits eine persönliche Einladung erhalten.

Bitte rechtzeitig eintreffen. Getränkebezug beim Eingang vor Versammlungsbeginn.

Im Anschluss an die Versammlung wird traditionsgemäss ein Imbiss durch die Hüttenkommission offeriert.

Wir sind weiterhin auf der **Suche** nach folgenden neuen Vorstandsmitgliedern:

– **Vize Präsident / Vize Präsidentin**

Du organisierst Termine, reservierst Lokale und unterstützt den Präsidenten.

– **Aktuarin / Aktuar**

Du schreibst die Protokolle in unseren Versammlungen und im Vorstand.

– **Sommertourenchef / Sommertourenchefin**

Du koordinierst das Tourenwesen im Sommer (Hochtouren und Klettern) und bist erste Anlaufstelle für die Tourenleiter.

Wir erwarten eine rege Teilnahme, da mehrere neue Vorstandsmitglieder neu gewählt werden sollen.

Der Vorstand

Aktualisierung der Mitglieder-Datenbank

Der Vorstand bittet die Mitglieder, ihre Adressen (E-Mail, Telefon- und Mobile-Nummer) zu überprüfen.

Das kann ganz einfach Online gemacht werden: Über <http://www.sac-cas.ch/metanav/mein-konto.html> mit Mitgliedernummer (siehe Ausweis) und Geburtsdatum (oder jeweils 01.01.19xx wenn das eigene genaue Geburtsdatum nicht funktionieren sollte [früher wurde nur der Jahrgang erfasst!]) einloggen und die Daten direkt verwalten und ergänzen. Wichtig ist die Angabe einer E-Mail-Adresse. Ab 2018 gibt es eine neue Datenbank, wo zum Einloggen die E-Mail-Adresse gebraucht wird. Pro Mitglied sollte nur eine aktuelle E-Mail-Adresse vorhanden sein.

Wer über keinen Internetzugriff verfügt, kann das auch gerne wie bisher über die Mitgliederverwaltung (Regina Stauffer, regina.stauffer@gmail.com, Telefon 032 510 10 83) erledigen.

Danke!

Der Vorstand

GUT GERÜSTET FÜR UMBAU, NEUBAU UND RENOVATION

 **GRÜTTER + WILLI AG**
UMBAU UND RENOVATIONEN

 **SCHREINEREI
SCHWARZ AG**

Platti-Küchen-*Création* AG

Grenchen /Solothurn

www.gruetter-schwarz.ch

Mutationen und Geburtstage

Eintritte	Austritte	Todesfall
Arni Vanessa, Oberramsern Walker-Maire Theres, Bettlach	Wyss Alfred, Grenchen	Stählin Erna, Grenchen

Wir gratulieren zum runden Geburtstag

Renate Pozvek wird am 13. Februar 70 Jahre jung in Grenchen; sie nimmt regen Anteil an Touren der Seniorengruppe.

Albert Gull aus Moosseedorf feiert am 18. Januar seinen 75. Geburtstag.

Herzliche Gratulation an die KollegInnen!

Redaktionsschluss der Ausgabe März 2017:

Daten per E-Mail an die Redaktion:

10. Februar 2017

redaktion@sac-grenchen.ch

hetzel

Farbe im Innen- und Wohnbereich

Mit Farbe, Verputz oder Tapete gestalten wir Ihren Wohnbereich frei nach Ihren Wünschen.



HETZEL MALER + GIPSER AG Wenn es um Farbe geht
Gibelstrasse 12 | Grenchen | 032 652 10 81 | hetzel-grenchen.ch

Mittwoch 1. Februar Schneeschuhtour Unt. Tatelishore (2497m)



Landeskarte: Blatt 263 Wildstrubel

Tourenbeschreibung:

Von Kandersteg Eggeschwand nehmen wir die Seilbahn nach Sunnbühl. Dort ist ein Kaffeehalt geplant. Dann geht's in einem leichten Abstieg Richtung Gemmipass, aber nur bis zur Spittelmatte (1872m). Von dort in einer Spitzkehre nach links unterhalb der Altelsflanke aufsteigend und zuletzt noch einen Schlusshang hoch zum Gipfel. Die Aussicht da oben – insbesondere ins Gasterental – ist atemberaubend. Auf demselben Weg geht's zurück nach Sunnbühl.

Teilnehmerzahl: Unbeschränkt

Ausrüstung: Für Schneeschuhtouren inkl. Lawinensuchgerät. Der Tourenleiter hat einige Reservegeräte. Falls nötig, bitte melden!

Zeit: Aufstieg ca. 3 ½ h

Höhendifferenz: 600 m

Verpflegung: Aus dem Rucksack

Transportmittel: PW bis Seilbahnstation in Kandersteg

Kosten Transport: ca. 25 CHF (PW) und 18 CHF (Halbtax) Seilbahn

Übrige Kosten: Keine

Anmeldung: Bis 30. Januar telefonisch oder via E-Mail an den Tourenleiter

Besammlung: 07:00 beim Kanuclubhaus

Besprechung: Keine

Tourenleiter: Heinz Gäggeler

heinz.gaeggeler@psi.ch

Tel: 079 535 87 32

Sonntag 05. Februar 2017 Marianenhübel

Landeskarte: Zweisimmen 263S

Tourenbeschreibung:

Die Spillgerte bildet zusammen mit dem Rothorn und einigen Nebengipfeln ein Massiv, zu welchem auch der Mariannehubel gehört. Dieser Grat mit verschiedenen kleinen Gipfeln, welcher sich in Richtung Südwest-Nordost orientiert, bricht mit senkrechten Felswänden ins Wildgrimmi-Tal ab.

Schwierigkeitsgrad WS+ **Normalroute** ab Grimmelalp

Teilnehmerzahl: unbeschränkt

Ausrüstung: Skitourenausrüstung

Zeiten:

- Aufstieg / Abfahrt: 923m | Gegenanstieg auf Abfahrt: 25m

- Starthöhe: 1223 m.ü.M. | Zielhöhe: 2121 m.ü.M.

- Zeitbedarf Aufstieg: 3½ h | Distanz: 5.7 km

Verpflegung: aus dem Rucksack

Transportmittel: mit Privatautos

Kosten: 107 Km je Weg; ca. Fr. 25.– p.P.

Anmeldung: Freitag 3. Februar, 19.00 Uhr, Parktheater Grenchen

Besammlung: Gemäss Besprechung.

Treffpunkt: Bocciahalle

Tourenleiter: Roman Allemann, 079 961 81 96

Sonntag, 12. Februar 2017 Niesen 2362 m ü. M.

Karten: 1:50'000 Gantrisch 253 S

1:25'000 Niesen 1227

Tourenbeschreibung:

Mit dem Auto über Bern – Thun nach Mülönen (Niesenbahn Talstation) insgesamt 78 km. Von hier (691 m ü. M.) über die Kander und dem Sommerweg folgend bis Heustrichweid. Weiter zur Alpstrasse bei Schwimmbode und dieser entlang bis Punkt 1166. Danach über offene Hänge bis Unterniesen und weiter entlang der Transportbahn bis Oberniesen. Von dort auf den Niesengrat und über den Südwestgrat zum Vorgipfel. Dann noch den Verbindungsgrat und schon sind wir beim «geschlossenen» Bergrestaurant und der Aussichtsplattform. Hier genießen wir eine Rundumsicht vom «Feinsten»!

Die Abfahrt führt über die gleiche Route oder bei ganz sicheren Verhältnissen direkt in die Südflanke über Niesenchumi nach Obniesen. Bei Schneemangel wird kurzfristig ein anderes Tourenziel ausgewählt!

Schwierigkeit: WS

Teilnehmerzahl: unbeschränkt

Ausrüstung: Für Skitouren, LVS, Schaufel, Sonde usw.

Zeit: Für Aufstieg ca. 4.5 Std.

Verpflegung: Zwischenverpflegung aus dem Rucksack.

Transportmittel: Auto

Kosten: Reise ca. Fr. 20.00

Anmeldung: bis Freitag, den 10. Februar an Patrik Mosimann

Besammling: Sonntag, 17. Februar 2017, 6.30 Uhr bei der Bocciahalle

Besprechung: Freitag, den 10. Februar 2017 um 20.15 Uhr im Restaurant Airport

Tourenleiter: Patrik Mosimann

Telefon: 032 653 30 46 oder

Mobile 079 218 44 20

Email: patrik.mosimann@bluewin.ch

Mittwoch 15. Februar Auf den Spuren der Gletscher im Wasseramt

Landeskarten: Blatt 1127 Solothurn

Tourenbeschreibung:

Vom Burgäschisee durch Erlen und Eschenwald über Bolken zum Inkwilersee. Im Restaurant zur Seerose in Bolken gibt's ein gutes Mittagessen. Weiter führt uns der Weg über Etziken, am Wasserturm vorbei, durch Wald und Wiesen zurück zum Ausgangsort.

Teilnehmerzahl: unbeschränkt

Ausrüstung: zum Wandern

Zeit: 4 bis 4.5 Stunden

Verpflegung: Im Restaurant

Transportmittel: PW

Kosten Transport: Fr. 6.-

Übrige Kosten: Mittagsmenü Fr.17.-

Anmeldung: bis Montagabend 13. Februar

Besammling: 8:45 beim Kanuclubhaus

Besprechung: bei Anmeldung

Tourenleiterin: Marianne Flüeli

Tel: 032 645 33 93 Natel 079 250 86 66

Samstag + Sonntag, 18. + 19. Februar 2017 Skitour Les Capucins – Mont Rogneux

Landeskarten: Martigny 282 S – Arolla 283 S

Am Samstag mit dem Auto nach Lourtier und Aufstieg zur Cabane Brunet, 2103 m, ca. 3 Std. Möglichkeit, am Nachmittag in ca. 2 Std. zum Les Capucins, 2718 m zu steigen.

Am Sonntag Aufstieg zum Mont Rogneux, 3083 m. Ca. 3 ½ Std., Abfahrt über die Aufstiegsroute über die Hütte nach Lourtier. Bei guten Verhältnissen ev. Abfahrt bis auf Champsec.

Schwierigkeit: MS

Teilnehmerzahl: Max. 10 Personen

Ausrüstung: Skitourenausrüstung

Zeit: Aufstiege: Samstag 3 Std. (+ ev. 2 Std.);
Sonntag 3 ½ Std.

Transportmittel: Auto

Unterkunft: Cabane Brunet

Kosten: ca. Fr. 100.--

Anmeldung: bis Freitag, 10. 2. 17

Besprechung: Freitag, 17. 2. 17, Rest. Airport, 20.15 Uhr

Tourenleiter: Pedro Miguel, 079 375 33 32

pmiguel@bluewin.ch

Mittwoch 22. Februar Skitour im Jura oder Voralpen

Landeskarten: je nach Ziel

Tourenbeschreibung:

Wie immer werde ich das Ziel nach den Schneesverhältnissen und dem Wunsch der Teilnehmer bei der Anmeldung bestimmen. Anfänger sind herzlich willkommen!

Teilnehmerzahl: unbeschränkt

Ausrüstung: für Skitour mit LVS

Zeit: max. 4 Std. Aufstieg

Höhendifferenz: je nach Ziel

Verpflegung: Aus dem Rucksack

Transportmittel: PW

Kosten Transport: ca. Fr. 25.-

Übrige Kosten: Kaffee

Anmeldung: bis Montag 20. Februar

Besammling: Bekanntgabe bei Anmeldung

Besprechung: bei Anmeldung

Tourenleiter: Heinz Bally

Tel: 032 652 66 29

Sonntag 26. Februar Schneeschuhtour Grosse Scheidegg

Landeskarte: Blatt 1229 Grindelwald

Tourenbeschreibung:

Einfache Schneeschuhtour (WT2) im Berner Oberland. Mit den Autos nach Meiringen und dem Postauto auf die Schwarzwaldalp. Von dort mit den Schneeschuhen über Alpiglen auf die Grosse Scheidegg zur Mittagspause. Zurück über Gratschärem, Oberläger und Bidmen zur Schwarzwaldalp. Mit dem Postauto nach Meiringen und den Autos zurück nach Grenchen.

Teilnehmerzahl: unbeschränkt,

Schwierigkeitsgrad: WT2

Ausrüstung: Schneeschuhwanderung; wer eines hat, mit LVS

Zeit: ca 4.5 Std

Höhendifferenz: 600m

Verpflegung: aus dem Rucksack

Transportmittel: PW und ÖV

Kosten-Transport: Fr. 50.-

Übrige Kosten: Evt. Kaffee

Anmeldung: bis 24. Februar

Besammlung: Beim Kanu-Club Grenchen

Besprechung: Bei der Anmeldung

Tourenleiter: Sepp Baumgartner

Tel: 079 399 54 62 oder 032 652 54 62

Skihochtourenwoche vom 9. – 15. April 2017

Landeskarte: Mischabel 284S

Tourenbeschreibung:

Sonntag, 9. 4. Aufstieg zur Täschrütte

Montag, 10. 4. Aufstieg zum Alphubel und retour zur Hütte

Dienstag, 11. 4. Aufstieg zum Rimpfischhorn-sattel, Skidepot und ev. bei guten Verhältnissen auf den Gipfel über einen Felssporn. Abfahrt zum Allalinpass und weiter zur Britanniahütte.

Mittwoch, 12. 4. Britanniahütte – Strahlhorn – über den Adlerpass nach Zermatt

Donnerstag, 13. 4. Mit Bahnen zum kleinen Matterhorn – Aufstieg zum Breithorn – Abfahrt zum Gornergletscher über

Schwarztor – Aufstieg zur Monte Rosahütte
Freitag, 14. 4. Monte-Rosahütte – zum Silbersattel (Skidepot) – Aufstieg zur Dufourspitze – Abfahrt zur Hütte
Samstag, 15. 4. Aufstieg zur Cima di Jazzi – Abfahrt nach Zermatt über den Findelengletscher

Schwierigkeit: ZS

Teilnehmerzahl: Max. 6 Personen

Ausrüstung: Skihochtouren

Transportmittel: Auto

Unterkunft: Siehe Tourenbeschreibung

Kosten: ca. Fr. 750.–

Anmeldung: Bis 3. März 2017 mit Vorkosten für Hüttenreservierungen Fr. 100.–

Besprechung: Freitag, 3. März 2017, 20.15 Uhr, Restaurant Airport

Tourenleiter: Pedro Miguel, 079 375 33 32 / pmiguel@bluewin.ch

Wanderwoche in Arosa 8. Juli bis 14. Juli

Wir werden im Hotel Seehof in Arosa einquartiert sein und von dort aus den Teilnehmern angepasste Wanderungen unternehmen. Es stehen Einzel- und Doppelzimmer mit Halbpension zur Verfügung.

Kosten:

Transport ca. Fr. 50.– (PW)

Übernachtung mit Halbpension ca. Fr. 700.– inkl. **Arosa Card**

Sonstiges ca. Fr. 150.– für Zwischenverpflegung und Getränke

Total ca. Fr. 900.–

In der **Arosa Card** ist folgendes inbegriffen:

Drei Seilbahnen, RhB nur Regional, Ortsbus, Seilpark ohne Material, Pedalo und Boote auf dem Obersee, Strandbad Untersee und Heimatmuseum.

So haben wir auch Aktivitäten für einen Regentag zur Verfügung.

Damit ich die Zimmer buchen kann, benötige ich deine **definitive Anmeldung bis zum 27. Februar 2017**.

Eine Besprechung wird Ende Juni stattfinden.

Anmeldung an:

Sepp Baumgartner

Tel: 032 652 54 62 oder 076 399 54 62

Mail: hj-baumgartner@sunrise.ch

JO-Ecke und KiBe

Wichtig: Genaue Informationen über die JO-Touren folgen im Normalfall per SMS. Interessierte Personen können sich gerne beim JO-Chef melden, um in die SMS-Liste aufgenommen zu werden.

Melden bei: Fabian Leimer, 079 794 13 16.

Samstag 25. Februar 2017 Bouldern B2 Pratteln

Gemeinsames Bouldern für JO'ler und KIBE'ler in Pratteln. Dort steht eine der tollsten und grössten Boulderhallen der Schweiz.

Schwierigkeitsgrad: Es hat für jeden und jede etwas dabei

Teilnehmerzahl: unbegrenzt

Ausrüstung: Kletterschuhe und Magnesia (es gibt die Möglichkeit Material zu mieten)

Verpflegung: Etwas für zwischendurch

Transportmittel: ÖV

Anmeldung: Bis Sonntag 19.02.2017

Zeit: Abfahrt 9:00 oder 10:00 Uhr Grenchen Nord (genaue Zeit wird bei der Anmeldung mitgeteilt)

Tourenleiterin: Rebekka Moll, 076 470 96 33



SANITÄR
HEIZUNG
SPENGLEREI
SOLARANLAGEN

BIERI

HAUSTECHNIK AG

www.bierihausttechnikag.ch

24h
Service-Phone
032 655 10 00

Tourenwesen Senioren

Mittwoch 08. Februar 2017 Winterwanderung

Da zurzeit noch nicht klar ist, wie die Witterungsverhältnisse am achten Februar sein werden, weiss Vreni Baur noch nicht, welche Tour sie machen wird. Sie wird sich kurzfristig entscheiden.

Anmeldung: bis Montag 06. 02. 2017 12.00 Uhr
Tourenleiterin: Vreni Baur, Tel.: 032 652 43 26

Mittwoch 22. Februar 2017 Langenthal – Aspisee – St. Urban / Roggwil

Abfahrt: 08.26 Uhr Grenchen Süd über Olten nach Langenthal, Kaffeehalt,

Wanderung: Mit dem Bus bis zum Tierpark und von dort geht es durch den Wald zum Aspisee, weiter geht es über den Schlosshubel und „Probierloch“ nach St. Urban / Roggwil.
Winterwanderung durch den Wald – geplant und bestellt „im Schnee“.

Marschzeit: ca. 2 ½ bis 3 Std., mit Pausen

Mittagessen: ca. 13.00 Uhr im Restaurant „Bären“ in Roggwil, ca. 18.– Fr.

Reisekosten: SBB mit Halbtax: ca. 20.– Fr.

Rückkehr: 15.58 Uhr von Roggwil ab, über Langenthal – Oensingen – Solothurn; Grenchen Süd an 17.33 Uhr.

Anmeldung: bis Montag 20. Februar 2017, 12.00 Uhr
Tourenleiter: Rosmarie und Gerhard Topf, 062 922 26 85 oder 079 262 48 93
Spezielles: keine B-Tour möglich









- Vollklimatisierte Komfort Zimmer mit WLAN (renoviert 07/16)
- Vollklimatisierte Tagungsräume für Meetings und Events
- Bankettsaal
- Spezialitätenkarte
- Durchgehend warme Küche von 11.30 Uhr bis 22.00 Uhr
- Grosse Gartenterrasse
- Spielplatz
- Parkplätze für unsere Gäste

airporthotel grenchen
 Familien Traub
 Flughafenstrasse 123
 CH-2540 Grenchen

Tel. +41 (0)32 654 70 70
 Fax +41 (0)32 654 70 80
 reception@airporthotel.ch
 www.airporthotel.ch


Find us on
Facebook

Chalet

Hüttenwarte 2017

Anmeldungen für Hüttendienst: Max Renfer
Tel: 079 354 70 54 oder 032 652 48 57, Email: max.renfer@besonet.ch

21./22. Januar	Freiwillige gesucht
28./29. Januar	Freiwillige gesucht
04./05. Febr.	Freiwillige gesucht

11./12. Febr.	Freiwillige gesucht
18./19. Febr.	Familien Aebi, Altermatt und Sommerhalder
25./26. Febr.	Freiwillige gesucht

Die Liste des gesamten Jahres kann auch unter <http://www.sac-grenchen.ch/huettenwarte> abgerufen werden.



Busbetrieb Grenchen
und Umgebung AG

Lebernstrasse 43 • Postfach 243 • 2540 Grenchen
Verwaltung: 032 644 32 12 • Fax 032 644 32 19 • www.bgu.ch

Samstag 12. November Schlusstour



Tourenleiterin: Madlen Frank
Anzahl Teilnehmer: 13

Wie so oft starten wir die Schlusstour bei Kaffee und Gipfeli. Diesmal im Kaffee beim Bahnhof Grenchen Süd.

Mit der Bahn fahren wir nach Biel. Hier beginnt unsere Schlusstour über den Rebenweg nach Twann. Nach dem schweisstreibenden Aufstieg zum Pavillon, werden wir mit einer atemberaubenden Aussicht auf die Stadt und den Hafen von Biel belohnt.

Jetzt wandern wir vorerst durch Wald, von Reben noch keine Spur. Beim originellen Schützenhaus von Tüscherz genehmigen wir uns einen Aperitiv und geniessen die wunderbare Aussicht auf die Rebenhänge und den See bei einem Glas weissen Twanner.

Nun geht's zügig entlang dem Rebenweg nach Twann ins Restaurant „Zum Alten Schweizer“. Dort werden wir äusserst freundlich und mit köstlichem Essen bewirtet. Die Rückreise mit der Bahn nach Grenchen verläuft reibungslos.

Diese Schlusstour konnte entgegen den Prognosen bei schönstem Wetter durchgeführt werden. Entsprechend war die Stimmung unter den Teilnehmenden auch sonnig.

Hanspeter Frank

Hallenklettern mit dem KIBE in Basel am 12. November 2016

Tourenleiterin: Rebekka Moll
Teilnehmer: 6 + 3 BegleiterInnen

Top motiviert sind sechs aufgestellte KIBE'ler und wir drei Leitende mit dem Zug nach Basel in die Kletterhalle K7 gefahren.

Dort haben wir zuerst den Boulderbereich erkundet und anschliessend ist Klettern am Seil angesagt gewesen.

Klettern hat sichtbar hungrig gemacht; die Eltern haben gut vorgesorgt und feine Picknicks eingepackt.



Am Nachmittag haben sich die meisten KIBE'ler fürs Bouldern entschieden, attraktive lustige Kletterspiele sind besonders gut angekommen, dabei haben sie grosse Ausdauer gezeigt.



Viel Ausdauer hat ein ehrgeiziger Nachwuchs-SAC'ler gehabt: Unermüdet ist er eine Route nach der anderen hochgeklettert und hat sich auch gleich im Vorsteigen geübt. Es ist ein toller Tag gewesen und müde aber zufrieden sind wir nach Hause zurückgekehrt.

Rebekka Moll

Donnerstag 17. November 2016 Leuzigen – Lüsslingen – Solothurn

Tourenleiter: Peter Hess
Anzahl Teilnehmer: 15

Die Wanderung wurde wegen schlechten Wettervoraussagen auf den Donnerstag verschoben. Obwohl deshalb einige nicht mitkommen konnten, waren wir doch eine stattliche Anzahl Wanderer und Wanderinnen. Von Grenchen mit dem Zug nach Solothurn und danach mit dem Bus fahren wir zum Restaurant Dézaley in Leuzigen. Und es regnete. Wir liessen uns Zeit beim vom Fritz Schwab gespendeten Kaffee und Gipfeli. Besten Dank. Danach trennten wir uns von unseren zwei B-Wanderern.

Nun hörte auch der Regen auf und wir durchquerten das Dorf mit seinen schönen Bauernhäusern, vorbei an einer der letzten Poststellen in dieser Gegend, die demnächst geschlossen werden soll. Dem Strässchen folgend kamen wir auf Höhe.

Ostwärts wandernd mit Blick auf Aare und Jura erreichten wir nach einiger Zeit die reformierte Kirche Lüsslingen-Nennigkofen. Hier machten wir Rast, besuchten die Kirche und liessen uns von Peter über das Dorf informieren.



Lüsslingen war bis am 31. Dezember 2012 eine politische Gemeinde im Bezirk Bucheggberg des Kantons Solothurn in der Schweiz. Am 1. Januar 2013 fusionierte sie mit Nennigkofen zur neuen Gemeinde Lüsslingen-Nennigkofen. Die Kirchgemeinde umfasst die Gemeinden Lüsslingen, Nennigkofen und Lüterkofen-Ichertswil. Im Zusammenhang mit Lüsslingen wird auch immer wieder die Kirschblütengesellschaft erwähnt. 1000 Einwohner leben in Lüsslingen-Nennigkofen, 300 davon sind Mitglieder der Kirschblütengesellschaft.

Dies führt oft zu Spannungen im Dorf. Der Ankauf vieler Liegenschaften hat die Immobilienpreise in die Höhe getrieben. Immer wieder erscheinen Berichte über die Zwistigkeiten in den Medien.

Vorbei an eben einiger dieser Gebäude gingen wir ins Dorf hinunter zum Gasthof Bellevue.



Hier genossen wir zusammen mit unseren B-Wanderern ein feines Mittagessen zu einem wirklich günstigen Preis.



Am Nachmittag, nun bei Sonnenschein, überquerten wir die Hauptstrasse. Nun ging's wieder Hügel aufwärts zum Hunnenwald. Diesen schönen Wald durchwanderten wir auf einem von den Forstarbeiten ziemlich aufgeweichten Strässchen und standen bald einmal vor dem Reiterhof. Hier hatten wir eine schöne Aussicht auf Solothurn und die umliegenden Gemeinden. Nun auf der Strasse runter gehend kamen wir zur Weiermatt, über den Autobahntunnel zur Weststadt.

Nun führte der Weg der Aare entlang zum „krummen Turm“, der, wie wir von Peter erfuhren, gar nicht krumm ist, sondern nur so scheint, weil er fünfeckig ist. Vorbei an der Wengibrücke wanderten wir zur Kreuzacherbrücke.

Bald schon konnten wir im Hauptbahnhof noch ein Glas geniessen, bevor uns der Zug nach Grenchen brachte. Vielen Dank unserem Tourenleiter für diese schöne Novemberwanderung.

Verena Meier

Mittwoch 23. November Fonduewanderung



Tourenleiter: Sepp Baumgartner
Anzahl Teilnehmer: 10

In den Bergen wütete der Föhn und so war es relativ warm als wir uns bei der Holzerhütte besammelten. Aber gegen die starke Bewölkung hatte der Föhn keine Chance; nur über den Alpen war ein Streifen blauer Himmel. So ging es ohne Sonnenschein los, über den Vita-Parcours und am imposanten Firsi-Steinbruch vorbei ging es nach Romont.

Im Restaurant „Drei Tannen“ wurden die obligaten Kaffee und Gipfeli genossen. Dort stiess Willi als zehnter Teilnehmer zu uns. Anschliessend ging es über den Zeltplatz nach Vauffelin hinunter. Von dort ging es dann recht steil nach Plagne, wo wir pünktlich um 12 Uhr im Restaurant „Vieux Grenier“ ankamen. Im Stübli beim gemütlichen Tiic-Taaaac einer alten Standuhr genossen wir das Fondue. Die Portionen waren so gross, dass kein Platz mehr für ein Dessert übrig blieb. So rundeten wir das Essen mit einem Café-Avec ab, bevor wir uns auf den Heimweg machten.

Zurück ging es am Südhang des Romontberges über die Grube und La Combe zum ehemaligen Vita-Parcours. Auf diesem, wieder am Firsi-Steinbruch vorbei zum Restaurant Chappeli. Da dieses geschlossen war, direkt zu den Autos bei der Holzerhütte.

Obwohl die Prognose 5 Stunden Sonnenschein versprach, beendeten wir die Wanderung ohne einen Sonnenstrahl gesehen zu haben. Trotzdem waren alle zufrieden!

Sepp Baumgartner

Mittwoch 30. November Zum Chalet



Tourenleiter: Sepp Baumgartner
Anzahl Teilnehmer: 11

Leider musste die letzte Wanderung im Jahr um eine Woche vorgezogen werden, was sich leider negativ auf die Beteiligung auswirkte.

So wanderte nur eine kleine Gruppe über die alte Strasse und den Plattenweg dem Stierenberg entgegen. Schon vor dem Chappelicher waren wir über der Nebelgrenze. Die Sonne am stahlblauen Himmel heizte uns mächtig ein, so dass schon die ersten Jacken ausgezogen wurden. Im Stierenberg schalteten wir die Kaffeepause ein, diesmal ohne Gipfeli.

Wir wollten schon aufbrechen, da kam Henä zur Tür herein. Sein Zug hatte Verspätung und so verpasste er den Anschluss und konnte erst eine Stunde später starten, die er aber im Eiltempo rasch aufholte. Nachdem er seinen Kaffee genossen hatte ging es, für ihn nun gemütlicher, zum Chalet hinauf.



Dort hatten Lucia und Heidi unter den kritischen Augen von Vreni, die alleine aufgestiegen war, alles für das Mittagessen vorbereitet.

Kürbissuppe, Nüsslisalat mit Speck und Ei, Spaghetti Bolognese und zum Kaffee eine Unterberg-Cremeschnitte wurden uns von den fleissigen Helferinnen serviert. Bei dieser feinen Mahlzeit und den angeregten Diskussionen ging die Zeit viel zu schnell vorbei. Die Ersten (termingeplagten) mussten aufbrechen um den 3-Uhr-Bus zu erreichen.

Die Mehrheit aber kostete den sonnigen Tag voll aus. Sie stiegen zu Fuss zur Holzerhütte hinunter. So endete für uns das Wanderjahr 2016 mit einem herrlichen Spätherbsttag.

Sepp Baumgartner

Mittwoch 07. Dezember 2016 Schlusswanderung

Tourenleiter: P.H. Meier
Anzahl Teilnehmer: 20

Das Restaurant Baracoa war Treffpunkt für unsere letzte Tour im 2016 und für den obligaten Kaffee und Gipfeli.

Gestärkt für weitere Taten trennte sich die Gruppe. Traditionell kann das Restaurant bei der Schlusswanderung mit den ÖV oder Auto erreicht werden. So wurde teils mit dem Auto oder mit dem Bus nach Lengnau gefahren.

Wir Wanderer machten uns bei trockenem aber nebligem Wetter auf den Weg. Der Schützengasse und Bachtelenstrasse entlang kamen wir bald einmal zum Grot. Gemütlich laufend erreichten wir das Restaurant „Hirschen“ in Lengnau.

Hier wurde uns bewährt freundlich ein feines Mittagessen serviert. Dieses wurde wie immer durch die Seniorenkasse finanziert. Mit Plaudern und Lachen liessen wir unser Wanderjahr ausklingen.

Mitte Nachmittag trennten wir uns. Diesmal machten einige mehr vom Bus Gebrauch.

Die Unverdrossenen spazierten den gleichen Weg zurück wie am Morgen.

Das Motto des Tages war Gemütlichkeit und so haben wir ihn verbracht.

Wir freuen uns schon wieder auf das neue Wanderjahr und danken dem Tourenleiter für die Organisation und die gespendeten Kaffees und Gipfeli.

Verena Meier



Wenn nicht zustellbar, Retour an:
Regina Stauffer, Tulpenstrasse 11, 2540 Grenchen

GÖNNER + SPENDER

Unser Hauptsponsor:

Felca AG, Grenchen

Firmen und Vereine:

Bäckerei, Konditorei Egli Beck, Grenchen
BGU Busbetrieb, Grenchen
Bro Sport, Selzach
BSB + Partner Ingenieure und Planer
Chirico & Partner, Grenchen
Grütter+Willi AG / Schreinerei Schwarz / Piatti H.
Häberli AG, Federnfabrikation, Grenchen
Helsana, Generalagentur, Solothurn
Hetzel Maler + Gipser AG, Grenchen
Hocke & Würsch GmbH, Malergeschäft, Grenchen
Hotel/Restaurant Airport, Grenchen
Huser & Meissgeier, Physiotherapie, Lengnau
Kaufmann Transporte AG, Grenchen
Kümin Baumpflege, Lengnau
Metzgerei Guex, Grenchen
Messmer Metallbau, Bettlach
Miguel Pedro, Malergeschäft, Bettlach und Lengnau
Radac AG, Grenchen
Raiffeisenbank Wandflue, Grenchen

Restaurant Bettlachberg, Bettlach
Restaurant Obergrenchenberg, A. Schmidig
Restaurant Romontberg, Fam. Sperisen
Restaurant Stierenberg, Kuhn P.+V.
Restaurant Untergrenchenberg, Fam. Schneider
Schilt Elektro, Grenchen
Schreinerei Spahr, René Rodel, Lengnau
Swiss Life Generalagentur, Solothurn
Velo Süd, Moll Peter, Grenchen
Werder Elektro AG, Grenchen
Zaugg Peter, Schlosserei, Grenchen

Private:

Heidi und Heinz Gäggeler, Brugg

Unsere Gönner und Spender machen diese
Clubnachrichten möglich. Bitte berücksichtigt
sie beim nächsten Einkauf oder Auftrag.

Herzlichen Dank.

SAC Sektion Grenchen
Euer Vorstand

Spenden für die Herausgabe der Clubnachrichten auf PC 45-2769-4 Schweizerischer Alpenclub,
Sektion Grenchen, 2540 Grenchen.

Impressum:

Redaktion: Jean-Michel Notz, Erlenstrasse 18, 2540 Grenchen, redaktion@sac-grenchen.ch

Präsident: Vakant; ad Interim: Matthias Kunz, St. Klemenzstrasse 10, 2544 Bettlach, 079 643 09 39

Kassier: Beat Imoberdorf, Riedstrasse 14, 2544 Bettlach, Telefon 032 544 09 17

Adressänderungen:

Regina Stauffer, Tulpenstrasse 11, 2540 Grenchen, regina.stauffer@gmail.com, Telefon 032 510 10 83

Druck und Versand: Hertig + Co. AG, Lyss, Telefon 032 352 04 30

Erscheint zehn Mal jährlich. Das Abonnement ist im Mitgliederbeitrag inbegriffen.